

Hiermit melde ich mich zum Seminar

Explosionsschutz für nicht-elektrische Geräte

am **12. und 13. September 2018**

bei INBUREX GmbH | Forschungs- und Prüflabor
Tor 1 | Auf der Alm 1 | 59519 Möhnesee verbindlich an.

Die Seminargebühr beträgt 1.380,00 € zzgl. der derzeit gültigen gesetzlichen MwSt. und beinhaltet Arbeitsunterlagen, Mittagessen, Pausengetränke, gemeinsames Abendessen und Stadtführung.

Name / Vorname

Funktion / Titel

Firma

Abteilung

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Fax

Email

Datum

Unterschrift /
Firmenstempel

Bitte übersenden Sie Ihre **Anmeldung** per Fax, Post oder email an:
INBUREX Consulting GmbH, August-Thyssen-Str. 1, 59067 Hamm
fon: 02381 97311-0 | fax: -99 | email: seminare@inburex.com

Oder buchen Sie **HIER** ganz einfach online



INBUREX Consulting GmbH

Seit mehr als 25 Jahren sind wir eines der führenden beratenden Unternehmen für die Sicherheit verfahrenstechnischer Anlagen mit den Schwerpunkten

- Staub- und Gasexplosionsschutz
- Maschinensicherheit und nicht-elektrischer Explosionsschutz
- Prozess- und Anlagensicherheit
- Störfallanlagen nach BImSchG
- Brandschutz in Industrieanlagen

Unser eigenes **Forschungs- und Prüflabor** erlaubt praxisnahe Lösungen von der Kennzahlenbestimmung bis zur Prüfung im Realmaßstab.

Bieker & Bieker Elektronik GbR

unterstützt und berät bei der

- Erstellung von Explosionsschutzkonzepten, -dokumenten und Prüfplänen
- betrieblichen Organisation des Ex-Schutzes
- Entwicklung von explosionsgeschützten Geräten
- Entwicklung eigensicherer elektrischer Betriebsmittel, Systeme und Anlagen
- Bewertung elektrostatischer Zündquellen (inkl. Messungen).

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Explosionsschutz – eine fundierte Übersicht
16. und 17. Mai 2018

Grundausbildung für zur Prüfung befähigte Personen
18. und 19. April 2018
10. und 11. Oktober 2018

Grundausbildung zum Explosionsschutzbeauftragten
05. bis 07. Juni 2018
20. bis 22. November 2018

Mehr Details finden Sie hier:
www.inburex.com/seminare



EXPLOSIONSSCHUTZ KONKRET + PRAXISNAH

Explosionsschutz für nicht-elektrische Geräte

12. und 13. September 2018 in Möhnesee-Echtrop



Mit **vielen Experimenten**
vom Labor- bis zum Großmaßstab,
vom Funken bis zur Explosion

Veranstalter:

INBUREX GmbH
August-Thyssen-Str. 1
59067 Hamm

in Kooperation mit
Bieker & Bieker Elektronik
Am Steinfeld 6
57489 Drolshagen

Der Explosionsschutz nicht-elektrischer Geräte ist erst in den letzten 2 Jahrzehnten in den Blick genommen worden. Die Grundkonzepte und die Definition der Zündschutzarten waren dementsprechend beträchtlichen Änderungen unterworfen, inzwischen ist jedoch eine Konsolidierung erreicht, die sich in der DIN EN ISO 80079-36/37 in der Nachfolge zu den Normen DIN EN 13463-X manifestiert.

Den erreichten Stand vermittelt das vorliegende Seminar vollständig. Dazu werden alle Zündquellenarten und alle Zündschutzarten für nicht-elektrische Geräte behandelt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die bei nicht-elektrischen Geräten im Zentrum stehende Zündgefahrenanalyse. Die Ausführungen werden durch Beispiele aus der Praxis und Experimentalvorträge untermauert.

Das Seminar wendet sich an Konstrukteure, Techniker und Entwicklungsingenieure, die nicht-elektrische Geräte herstellen wollen. Daher werden auch Fragen zu Zertifizierung, Dokumentation und Kennzeichnung derartiger Geräte behandelt. Ebenso ist das Seminar von hohem Interesse für Werkstattleiter und –mitarbeiter, die nicht-elektrische Geräte instandhalten oder instandsetzen. Schließlich sind die Seminarinhalte von großer Bedeutung für Mitarbeiter zugelassener Überwachungsstellen und zur Prüfung befähigte Personen.

09:00 h	Begrüßung, Vorstellungsrunde und Einführung
09:45 h	Beispiele für nicht-elektrische Geräte, Komponenten und Baugruppen
11:00 h	Formelle Anforderungen an nicht-elektrische Geräte, Komponenten und Baugruppen
12:30 h	Mittagspause
13:30 h	Mechanische Zündquellen
15:30 h	Gehäuse und aufladbare Teile (Experimentalvortrag)
17:00 h	Ende des ersten Tages
18:30 h	Stadtführung durch die Soester Innenstadt und Erfahrungsaustausch bei einem gemeinsamen Abendessen

09:00 h	Grundanforderungen an nicht-elektrische Geräte
09:30 h	Zündschutzarten für nicht-elektrische Geräte Konstruktive Sicherheit, Überwachung der Zündquelle, Flüssigkeitskapselung
11:15 h	Zündschutzarten für nicht-elektrische Geräte Druckfeste Kapselung, Überdruckkapselung, Schutz durch Gehäuse
12:30 h	Mittagspause
13:30 h	Zündgefahrenanalyse
15:30 h	Zündgefahren (Experimentalvortrag) Anwendungsbeispiele
16:15 h	Kennzeichnung und Dokumentation
17:00 h	Zusammenfassung und Abschlussdiskussion
17:15 h	Ende des Seminars

UNSERE EXPERTEN

Seminarleitung:



Dr.-Ing. Bernd Broeckmann
INBUREX Consulting GmbH



Dr.-Ing. Bruno Bieker
Bieker & Bieker Elektronik GbR

Weitere Referenten:

Dr. rer. nat. Adeline Bieker
Dipl.-Biol. Petra Bieker

Dipl.-Ing. Martin Gosewinkel
Dipl.-Ing. (FH) Jörg Meistes

AN- UND ABREISE | ÜBERNACHTUNG

Für zusätzliche Leistungen Dritter, wie z.B. Beförderungs- oder Unterbringungsleistungen, werden wir gern als Vermittler tätig.

Mit unserer Buchungsbestätigung erhalten Sie unter anderem eine Hotelpflichtempfehlung.



GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnehmerzahl ist auf 24 Personen begrenzt.

Nach Eingang Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung und eine Rechnung über die Teilnahmegebühr. Die Teilnahmegebühr beinhaltet Dokumentation, Mittagessen und Getränke und ist 3 Wochen nach Erhalt der Rechnung zahlbar, spätestens jedoch 14 Tage vor Seminarbeginn.

Die Teilnahme an LIVE-Explosionsvorführungen und Experimentalvorträgen erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr.

Unsere vollständigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu den Fortbildungsveranstaltungen finden Sie hier:

www.inburex.com/seminare

